

RS OGH 1997/9/23 5Ob501/96

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.09.1997

Norm

ZPO §1 Ac

ZPO §1 Ae3

HGB §31

HGB §124 Abs1

HGB §133

HGB §140 Abs1

HGB §161 Abs2

Rechtssatz

Hinsichtlich der auf Ausschluß des Gesellschafters und Zustimmung zur Beschlußfassung über die Fortsetzung der Gesellschaft und deren Anmeldung zum Firmenbuch gerichteten Begehren scheidet die Aktivlegitimation der Personenhandelsgesellschaft (hier: OHG) einerseits schon nach der klaren gesetzlichen Regelung des § 140 Abs 1 HGB, andererseits auch deshalb aus, weil ein aus dem gesellschaftlichen (innergesellschaftlichen) Treueverhältnis begründeter Anspruch auf Zustimmung zur Fortsetzung der Gesellschaft und dementsprechender Anmeldung zum Firmenbuch nur den übrigen Gesellschaftern aus dem Innenverhältnis (und nicht der Gesellschaft selbst) zustehen kann.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 501/96

Entscheidungstext OGH 23.09.1997 5 Ob 501/96

Veröff: SZ 70/186

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0108411

Dokumentnummer

JJR_19970923_OGH0002_0050OB00501_9600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>